

Raus der Heimat Kreisynode in Könnern.

Könnern. Der Vorsitzende Superintendent ...

Die Gebühre der Kirchengemeinden wandte sich ...

Es wurden noch eine Reihe von Anträgen zum ...

Die Synodalstellen verließen über ihre ...

Todbringender Kopfsprung.

Wetleben. Der 27jährige Will Juchaczki ...

Ein Kind verbrannt.

Trebnitz am Petersberg. Die beiden un- ...

Hollandung.

Oberöbblingen. Der Kaffeeer Kunstflieger ...

Drei Männer im Stromkreis.

Kernburg. Auf der Straße wühlte der Jör- ...

Roland Roncks Kampf

Von Freitrau A. v. Sagenhofen.

7. Fortsetzung. Kampfrufen. Wie tönt's! Juch! Roland der ...

Arbeitsdenkmal des Kanalbauamtes Bernburg ...

Vorgeschickliche Funde.

Kernburg. In der Gemeindefriedgrube ...

Tödlcher Fliegenstich.

Wetleben. Nach einer Operation im Kranken- ...

Ein Glas mit Heberflügel.

Apolda. Eine Selbstkater der Zeit kommuna- ...

Amerikaner auf der Wartburg.

Eisenach. Eine ganze Reihe Angehöriger ...

und auf einer großen Rundreise durch Deutsch- ...

Kein Geld in der Kasse des Finanzamts.

Erfurt. Altkassier ist die Geheißte vom ...

Um das Bessertal.

Suhl. Nach Verlautbarung trägt man sich ...

Egzellenz Nobel.

Dorfhof. Egzellenz Dr. Ing. Emanuel Nobel ...

Auf dem Heimwege nieder- gestossen.

Cargenhausen. Der Landwirtsohn Trau- ...

war, wurde von einem unbekannten Manne ...

1000-Jahrfest.

Döben. Zu unserer alten Markendahl ...

Rückgang der Fischereien.

Wesphal (Eise). Die Gefährliche der Eis- ...

Moderne Hausinschrift.

Gräfenhain. Liebtst sind in allen ...

Das Urteil gegen Apotheker Hewig bestätigt.

Nordhausen. Der Apotheker Friedrich ...

denk er, erzeit nach dem Glas und stellt es ...

muh! Baldur such die Kapseln. 'Darl ich ...

Ermäßigung der Bankzinsen.

Die Stempelvereinbarung hat vor einigen Tagen an den meisten Bankvereinigungen... Die Stempelvereinbarung hat vor einigen Tagen an den meisten Bankvereinigungen...

Einzug der Amerikaner in die Zona.

In der o. G. B. der Zona Allgemeine Verordnungen... In der o. G. B. der Zona Allgemeine Verordnungen...

Die Kapitalerhöhung bei Mansfeld.

Die Mansfeld-Werke AG. hat am 16. Juni einen... Die Mansfeld-Werke AG. hat am 16. Juni einen...

Vorabend-Gemeinschaft Adelsberg AG.

In Adelsberg wird am 23. Juni ein... In Adelsberg wird am 23. Juni ein...

Goldpandbriefe, werbespende, Anleihen.

Table with columns for bond types and prices. Includes entries like '24. Juni', '100.00', '100.00'.

Gute Geschäftslage bei J.G. Farben.

Die Generalversammlung der J.G. Farbenindustrie A.G.

Die Generalversammlung der J.G. Farbenindustrie A.G. hat am 25. Juni... Die Generalversammlung der J.G. Farbenindustrie A.G. hat am 25. Juni...

Die Geschäftslage des Unternehmens ist trotz der wenig befriedigenden allgemeinen Wirtschaftslage...

Die Geschäftslage des Unternehmens ist trotz der wenig befriedigenden allgemeinen Wirtschaftslage... Die Geschäftslage des Unternehmens ist trotz der wenig befriedigenden allgemeinen Wirtschaftslage...

Die Kapitalerhöhung bei Mansfeld.

Die Mansfeld-Werke AG. hat am 16. Juni einen... Die Mansfeld-Werke AG. hat am 16. Juni einen...

Vorabend-Gemeinschaft Adelsberg AG.

In Adelsberg wird am 23. Juni ein... In Adelsberg wird am 23. Juni ein...

Goldpandbriefe, werbespende, Anleihen.

Table with columns for bond types and prices. Includes entries like '24. Juni', '100.00', '100.00'.

Halleische Börse vom 25. Juni

Table of stock market prices for various companies like 'Allgem. Deutsche Credit-A.', 'Halleischer Bankverein', etc.

Amst. Wechselkurs vom 24. Juni 1929

Table of exchange rates for various currencies and locations like 'Doll.', '1000 Mark', etc.

Berliner Produktenergie vom 24. Juni

Table of energy prices for different types of coal and gas like 'Städt. Gas', 'Kohle', etc.

Wagener Zuckermarkt vom 24. Juni

Table of sugar market prices for various grades like 'Rohzucker', 'Zucker', etc.

Berliner Börse vom 24. Juni.

Table of stock market prices for various companies like 'Deutsche Anleihen', 'Industrie-Aktien', etc.

Reichsbankdiskont 7%.

Table of bank discount rates and other financial data like 'Daimler-Benz', 'Friedrichshagen', etc.

Reichsbankdiskont 7%.

Table of bank discount rates and other financial data like 'Daimler-Benz', 'Friedrichshagen', etc.

Verkehrs-Aktien

Table of transportation stock prices like 'A.G. Verkehrs', 'Brasch-Land', etc.

Verkehrs-Aktien

Table of transportation stock prices like 'A.G. Verkehrs', 'Brasch-Land', etc.

Bank-Aktien

Table of bank stock prices like 'Allg. D. Cred.', 'Berl. Handelsbank', etc.

Der neue Stadtgärtner.

München. Der neue Stadtgärtner W. n. d. s. l. e. am 1. April seinen Dienst bei der Stadt...

Das Saargebiet unter französischer Herrschaft.

Vortrag im Jugendheim Orden. A. Bad Dürrenberg. Student und Ordensbruder Kümmler, ein geborener Saarländer...

zur Kenntnis gebracht, daß der bisherige Oberbrandmeister K. n. a. u. e. r. kein Amt niedergelegt habe...

Besuch am Bienenstock.

Reuschberg. Am Sonntag, den 9. Juni, besuchten sich die Mitglieder des Inter Vereins Reuschberg...

Der Biele in der Kanalisation. Freiburg. Wahrscheinlich infolge eines früheren Hochwassers an der Ecke...

Folgeschwere Auseinandersetzung.

Elshaus. Der Arbeiter E. hatte vor einigen Jahren sein Hausgrundstück an den Arbeiter B. unter der Bedingung verkauft...

Vaterländischer Frauenverein Merseburg-Und.

Büßen. Der Vaterländische Frauenverein für Merseburg-Und. hat die Vereinsmitteilung...

Geschäftliches.

Die größte Uhrenfabrik der Welt! Unter den vielen Berliner Messen und Veranstaltungen ragte in diesem Monat die Uhrenfabrik...

Now steht die Front! Noch liegen Gräben und Trichterfelder wie einst. Das schließt ein Buch, das jeder Frontkämpfer...

Der neue Führer der Feuerwehr.

Reuschberg. In der am Freitagabend im Gasthof „Zum Grabstein“ stattgefundenen außerordentlichen Generalversammlung wurde...

Rundfunkprogramm Leipzig. Mittwoch, 26. Juni. 10.50 bis 11 Uhr: Dienst der Hausfrau...

KLEINE ANZEIGEN. Zu vermieten 3 Zimmer zum Teil möbl. zum Teil ungem. 40 Zimmer Weizenstroh zu verkaufen...

DÜRENBERG Solbad a.d. Saale heilt. BAHNLINIE LEIPZIG-CORBETHA. RHEUMA, SKROFULOSE, RAGHITS, KATARHE D. LUFTWEGE.

Offene Stellen. Herrenreife (Subenkopfschneider) sowie tüchtige Strickerin gesucht. Lehrling gesucht...

Kleine Anzeigen. Suche zum 1. 7. junges Mädchen mit gut. Schulbildung als Verhelf. f. m. Manufaktur-Geschäft...

Cartoffeln. (Industrie) gibt ab 4 Centner 3,50 Mk. ausgelesene Ware. Dobermann (Rübe) zugelaufen...

Gutschein für „Kleine Anzeigen“ im Merseburger Tageblatt (Kreisblatt). 50 Reichspfennige in Zahlung genommen.



Nur ein Wort-Spiel Aus der Tagung des Saalegaurparlements!

Seine neuwertige Veränderung der Spielfläche 1929/30! — Ein allgemein reibungsloser Verlauf! — Interessante Zahlen aus dem Jahresbericht!

Erstmalig lief der öffentliche Jahres-Fußballtag des Saalegaur von Stapel. Man merkte kaum viel davon. Der Besuch der Vereinsangehörigen — vertreten waren 44 Vereine mit 130 Männern — ließ wohl die Zahl zu wünschen übrig, aber der Jubel der Mitglieder, der Jubelraum, war gegen frühere Tagungen ungemein eng begrenzt.

Und dann, was noch vorweg zu nehmen ist, es war Jugendlich! Auch davon merkte man nicht viel. Wohl mußten sich auf den Plätzen des VfR kleinere und größere Generationen um das runde Leder, ein allseitig fähiges Spiel verpürte man auch davon keinen Hauch mehr. In was eigentlich kann diesen Jugendlich mit seinen Spielertönen für Verrennenslustigen? Kann man diesen, ein Verbleib sein soll, nicht nur anders aufleben? Auch dann, wenn der hohe Ball aller Fußballspieler und viele andere prominenten Führer der Bewegung anwesend sind! Da müßte mindestens die breite Öffentlichkeit, nicht minder die Jugendlichen selbst, nach anders interessiert werden! Dieser Jünglingsbericht ohne große Erfahrungen genügt.

Anfänglich kann der Verlauf der Tagung als ziemlich reibungslos angesehen werden. Wie wurde doch so früher in fernigen, zu weilen recht heftigen Debatten um Meinungen und Ansichten getätigt! Die anstehenden Gegenstände bei dem Problem der Staffeleinteilung haben an sich kaum viel zu sagen. Bemerkenswert dabei ist nur, daß man sich nicht versehen wollte und vielfach auch nicht konnte, daß man von vornherein, daß im bevorstehenden Spieljahr wieder an eine Erhöhung der 16-Klasse noch an eine solche der 1. Klasse gedacht werden kann. Möglicherweise ist das für 1930/31 klipp und klar erledigt man das allerdings nach längerem Hin und Her!

Die Abwidmung selbst:

Des Vorwärtigen kurze Begründungsworte und die Wechsels im Namen der meisten Vereine folgten die ersten Punkte: Arbeitsheftigkeit, Verlesen der letzten Vereinsheft und Jahresbericht, die sich, wie üblich, nicht abmüßten. Aus dem Jahresbericht seien neuwertige Ansätze kurz wiedergegeben: Das Spieljahr 1928/29 bestritten 55 Vereine mit 132 Mannschaften in 1048 Spielen gegen 124.888 im Vorjahr.

- Befolgsanzahl wurden: 90 Merseburger, Borussia und Sportfreunde Halle.
- Abteilungsmitgliedschaften errangen: Gruppe 1: 1. Klasse: Entschuldig amischen Wader und 16-Klasse: S.V. Groß-Kayna. 2. Klasse: voranschicklich VfR-Merseburg. 3. Klasse: S.V. Nienleben.

Brödel (99) in der Auswahlmannschaft der Provinz Sachsen.

Nach dem Bezirksfinale Halle-Nachbargane gegen Brandeburg-Nachbargane, das am Sonntag 3:2 für Halle endete, ist die Mannschaft der Provinz Sachsen wie folgt aufgestellt worden: Tor: Weide (Salzungen); Verteidigung: Spitz (Groppin), Franke (Schwarz-Weiß Weiskirchen), Käfer (Weiskirchen), Neumann (Magdeburg), Dähne (Germania-Calgaberode). Brödel (99-Merseburg); Stürmer: Böhm (Sportfreunde-Halle), Bahn (Groppin), Meißner (Worffsch-Halle), Bollmar (L.H.M. Weiskirchen), Müller-Heintz (Germania-Calgaberode). Die Spiele sollen dazu dienen, brauchbare Kräfte für die Repräsentationsmannschaft des Verbandes zu ermitteln. Ob der talentierte Ober Brödel sich dafür wohl qualifiziert? Das Spiel gegen Beitz Di-Nachbargane-Sachsen findet am 7. Juli statt.

Sp.-V. 99 — Wader, Halle am Mittwoch abend in Halle!

Das schon längst vorhergesehene Spiel kommt nunmehr am Mittwoch in Halle zum Austritt. Die 99er müssen da schon mit weit besseren Leistungen aus gegen die 16-Klassen aufwarten, um überhaupt zu bestehen; denn wenn der Mitterler, der letzten sich mit weitestehenden Erfolgen kämpfte, auf Druck ist, macht er nicht viel Erfolgserlebnis. Die Mannschafteinteilung des Sportvereins liegt zur Stunde noch nicht vor, doch soll dem Vernehmen nach die alte Verbandsstaffeleinteilung geteilt werden.

Calbenjer Ruder-Regatta.

Die Merseburger Ruder-Gesellschaft war in dieser Regatta bei vier Rennen beteiligt. Die Ergebnisse: Jungmann-Wahler: 1. Wifina-Weipitz, 2. Weiskirchen. Dritter: Senior-Wahler: 1. Wifina-Weipitz, 2. Victoria-Schöneck, 3. Merseburger Ruder-Gesellschaft (bei sechs gemeldeten Booten).

Gruppe II

- 26-Klasse: Freya-Pöschinger.
- 27-Klasse: Glad-Auf Braunsdorf.
- 28-Klasse: Reichsbahn-Halle.
- 29-Klasse: S.C. Gisdorf.
- 30-Klasse: 98-Klasse 3.
- 31-Klasse: Neumarkt 2.
- 32-Klasse: Wader 1.
- 33-Klasse: Gröllwitz 2.
- 34-Klasse: Meusdorf 1.
- 35-Klasse: Gisdorf 2.
- 36-Klasse: S.V. 5.

Die Vereinsmitgliedschaft der 1. Kl. dürfte an Wader-Halle fallen, die bei einigen noch ausstehenden Spielen bereits 350 Punkte, der VfR-Merseburg mit 313 Punkten gesammelt haben. Die Vereinsmitgliedschaft der 16-Klasse erlangte sich der Sportverein Gr.-Kayna mit 174 Punkten vor Preußen, Merseburg 160, Schöneck 148 und Neumarkt 147.

Der folgende Punkt Staffeleinteilung nahm begeisterte mehr Zeit in Anspruch. Als bedeutungsvolle Änderung ist dabei zu verzeichnen, daß die 2. Klasse neuerdings 40 Vereine umfaßt. Dadurch sind aus unserem Bezirk, Meusdorf, Lauchstädt und Elstertal Mitglied aufgenommen, die nunmehr mit Braunsdorf, Weuna, Weuna, Wifina und Lauchert in einer Klasse spielen. Der Braunsdorfer Antrag, die 16-Klasse zu erhöhen fand mit knapper Mehrheit bedingte Annahme für 1930/31, vorausgesetzt, der Einzelkämpferschaft der Beobachtungsabteilung. In gleicher Form wüßte Preußen eine Debatte, in Form eines Antrages, um über eine mögliche Erhöhung und Stellung grundsätzliche Abklärung zu treffen, die der bevorstehende Verhandlung mit diesem Problem beschäftigt wird und der Verbands-Fußballauswahl eine dahingehende Verantwortung für die größeren Vereine bereits ausgelagt hat. Man verstand sich dabei nicht auf andere weniger überzeugend, daß: Preußen sieht den Antrag zurück und erregt zum Verhandlungstag, durch den Gau, selbst die Initiative. — A.H.A. Halle, der 2. Gauvorliegende, referiert schließlich über die Tagung der Fußballvereine und die Mitteilungen des Verbandes Fußball-Auswahl.

Als nächster Tagungsort für den Gau-Fußball wurde Halle bestimmt, nachdem das Interesse in den Vorortreisen dafür nicht vorhanden zu sein schien.

Sang- und Klanglos ging man wieder auseinander! Lebhaft dürfte es nunmehr zum Jahresanfang, der im Juli in Halle stattfindet, u. a. die Remnahmen bringt, le gehen!

- Otto-Niebe-Gedächtnis-Wierer: 1. Halle Club, 2. Dessau Club. Einzler: 1. Halle Club, 2. Neffen-Halle. Einzler: 1. Halle Club, 2. Wifina-Weipitz, 3. Jungmann-Wahler, 4. Wifina-Weipitz, 2. Neukirchner Ruder-Gesellschaft. Großer Wader: 1. Halle Club, 2. Halle-Weiskirchen. Zweiter Wierer: 1. Dessauer Verein, 2. Wifina-Weipitz. Doppelwierer ohne Steuermann: 1. Germania-Magdeburg, 2. M.C. Wader. Junior-Wierer: 1. Wifina-Weipitz, 2. Neffon-Halle. Zweiter Junior-Wierer: 1. Weiskirchen Ruder-Verein, 2. Halle-Weiskirchen, Merseburg. Jungmann-Wahler: 1. Neukirchner Ruder-Gesellschaft, 2. Merseburger Ruder-Gesellschaft (bei zwölf Konkurrenten, mit einer Sekunde Unterschied). Junior-Wierer: 1. Magdeburger M.C., 2. Neffon-Halle. Großer Wader: 1. Calbenjer M.C., 2. Dessau Club, 3. Halle Club. Einzler-Wierer: 1. Dessau Verein, 2. Magdeburger Club. Wierer: 1. Weiskirchen M.C., 2. Merseburger Ruder-Gesellschaft (mit Sandbreite Unterschied).

Handball DSB.

Bransdorf — Neumarkt 3:3 (1:1). Einen recht beachtenswerten Sieg konnte hier die junge Sandballstaff herausziehen, da doch Neumarkt in ihrer Klasse an überderer Stelle held, Vereinstüchtig hatte auch Neumarkt seine Handballer zur Verfügung gestellt. Die Bransdorfer haben ebenfalls aus dem 1. Spiel, welches gegen Ranna 10:1 beendigt gegen schon etwas geleitet. Man sah schon bei

besseres Zusammengehör, auch die Rückwärtschritt vor viel befehle. Schon nach 10 Minuten ging Bransdorf durch einen prächtigen Wurf des Mittelstürmers mit 1:0 in Führung, die Wäfte konnten durch einen Strafwurf bis zur Pause ausgleichen. Nach dem Wechsel ging Bransdorf abermals mit 2:1 und 3:1 in Führung. Das wurde den Gästen ebenfalls zu bunt und bald hatten sie den Ausgleich wieder geschafft. (3:3). Nun fehlte der Endspurt ein und die Bransdorfer waren die Glücklichen indem sie noch einmal einwerfen konnten. Im Technik war Neumarkt überlegen, aber Bransdorf machte dieses durch reißigen Eifer wett. Am kommenden Freitag können die Bransdorfer versuchen die 1:1-Überlegen gegen Ranna etwas zu revidieren.

Tennis.

Frau Schübert (Luzern) und Sport-Verein Neu-Nießen in Halle siegten. Bei einem verbandsoffenen Turnier in Halle gelang es Frau Schübert (Luzern) und Sport-Verein Neu-Nießen, sich an der Schlußrunde (Klasse B) durchzuschlagen und als zweite Siegerin hervorzugehen. Frau Schübert unterlag im Endkampf nur knapp gegen die Langenfelder Meisterin, Frä. Wifler, mit 4:6, 6:3, 4:6, nachdem sie vorher Frä. Wifina (Magdeburg) mit 6:4, 6:3, Frau v. Jarisch mit 6:1, 6:0 und Frau v. Wächter mit 6:1, 6:0 besiegte hatte.

Kommerzienrat Johann Winkhofer

der Begründer der Wanderer-Werke A.-G., Schönauberg, Chemnitz, feiert am 23. Juni in demersamerer föpferlicher und geliebter Ffride seinen 70. Geburtstag. Johann Winkhofer gehört zu den verdienstvollsten Männern der deutschen Industrie. Er war ein Pionier auf dem Gebiete des Fabrik- und



Motorradwesens und schon aus kleinen Anfängen heraus ein Welt-Exportunternehmen — man denke auch an die weltbekannten Continental-Schreibmaschinen, die hochverehrten Wanderer-Wagen und die in Deutschland sehr geschätzten Werkzeugmaschinen (Drehmaschinen) — geraden als Winkhofer der deutsche Wirtschaftswort im In- und Auslande angesehen werden.

Die Leichtathletik-Meisterschaften des Saalegaur.

Trotz ungünstiger Witterung glatter Verlauf! — Halle dominiert in den Verrentenlaufrennen! — Merseburgs große Erfolge durch den Sportverein 99 im Damentenniswert!

Später plinius war den Leichtathleten nicht linderlich hold. Einwendige Regen, nicht wohl Leistungen und Abwidlung der einträchtigen, ohne aber den Verlauf selbst linderlich zu ändern. Die Organisation Hoffmanns und seines Stabes klappte ebenfalls in jeder Beziehung wohl zufrieden. In den Verrentenlaufrennen lagen, wie erwartet, die Hallenser in Front. Merseburg und seine Umgebung hatten da nicht viel zu befehlen. Und dennoch wohl feilgehalten werden, daß unser Bezirk diesmal außerordentlich vom Hoch verlor! Man wüßte hier schon auf den noch immer fränkischen 99er Prager von vornherein verzichtet werden, ob für das Reich noch feilbrüderes dazu; denn der 99er Stolz, der zweifelslos im 800- und 1500-Meter-Lauf große Chancen hatte, zog sich am Sonntag bei dem 1500-Meter-Lauf nach etwa 800 Metern einen schweren Muskelriss zu, der sofort ärztliche Unterstützung erforderte. Reizlich lagen die 1500-Meter im 400-Meter-Lauf. Dort zog sich der VfR-Schmidt, der ohne Oberflächliche, einen mächtigen Verfall aus, der ihn zur Aufgabe und ärztlicher Behandlung zwang. Im allen Anlauf fand auch Rindolf (Kayna), der im 100-Meter-Lauf einen zweiten anetzten Platz belegen konnte, im 200-Meter-Lauf infolge Bestfalls aus.

Ein Ausflug kommt selten allein!

Das hat sich auch hier wieder einmal treffend gezeigt. Zufall entscheidend aber die 99er Meisterschaften, die in fabelhafter Weise, nachdem alle sie mehrfach hoch hatten, über demal: fast alle Ehre machten, und im Damentenniswert überzeugend im Rennen lagen.

6 Damentenniswert des Sportvereins 99.

Aus 11 Konkurrentinnen und durchweg gute Plätze in allen Belangen, zeugen von dem großen Erfolg der Gelbblauen. Erneut und drastisch genug wird dadurch das Mitleid der tapferen 99erinnen beim Großaufschlag bestätigt. Und dabei ist noch zu berücksichtigen, daß Frä. Schübert, die vorjährige Meisterin im Doppelkampf durch Krankheit verhindert war und daß das weit talentiertere Frä. Hande ebenfalls durch Gebrechlichkeit ausfallen mußte. All das ist wirklich bitter und trotz allem fand Merseburg auf

Deutscher Ruderstieg in Luzern.

Bei der internationalen Ruderregatta auf dem See in Luzern konnte die Mannschaf der Bundesregatta 1890 den Großen Erfolg in 6:51,8 überlegen gegen den Seeclub Luzern gewinnen. Das Boot von Reptin-Konstantz gab auf.

Kaufmann siegt in Köln.

Den Internationalen Fliegertamp auf der Kölner Stadionbahn gewann der Schweizer Kaufmann, aber nur durch eines verunglückte Bewertung der Räufe. Mathias Engler der sich endlich wieder einmal von vier Dreierläufen zeigte, hatte durch den vier Dreierläufen an geschickt und blieb nur im Viererlauf von dem Schweizer geschlagen, der damit Punktgleichheit und den Gesamtsieg errang. Das Hauptfahren gewann Schamberg gegen Geißes und in dem von dreizehn Rahren bestrittenen 75 Kilometer-Mannschaftsfahren siegte die Belgier Charlier-Duran gegen ihre Landsleute Clauet-Sennaeve.

Umfliches aus dem Saalegaur.

WBBZ, Jugendausflug. (WBBZ-Mitteilungen.) Betr. Fragebogen. Die internationalen Fragebogen sind fröhlich am 20. Juni 1929 zurückgegeben: Borussia, Ruderverein Silberberg, Giebichenstein, VfR, Ruder-Gesellschaft Neffen, Reichsbahn, Hallischer Ruderklub, Sportverein 99, Heden-Verrenten, Schwarz-Weiß, VfR-Nienleben, 1910-Ammendorf, Weuna, Braunsdorf, Gisdorf, VfR-Lauchstädt, Freußen-Merseburg, VfR-Merseburg, Meusdorf, Große Elstertal-Mitglied, Marathons-Neu-Nießen, Nienleben, Rothburg, (Gau) Salzhof Zeuzschenthal, Begwitz, Weita. Die Vereine werden legentlich aufgefordert, unbedingt bis Montag, den 24. 6. 1929 für Einbindung der Fragebogen zu sorgen. Frehansagen sind zu erwarten. Schertl. Frauß.

Sevendiehl Mittelrena 81.

1. Aufgehoben Entschuldig: Die Entschuldig folgender Vereine ist ab 18. Juni 1929 aufgehoben: Halle: Kanusport, Ruderklub, Nienleben. S. v. L. Jörbig, Wader. 2. Verhängung: Das Sandballspiel Halle gegen Berlin findet am 23. Juni um 17.30 Uhr statt.

2. Aufnahme am Sonntag, dem 30. Juni. Gruppe 1: Spiel Nr. 24, Jörden-Mitglied. Gruppe 2: Spiel Nr. 26: Weuna-Sieger aus Spiel Neumarkt-Meusdorf. Nr. 27: Wansleben gegen Giebichenstein. Nr. 28: Wansleben gegen Nienleben. Rothburg. (Gau) Salzhof Zeuzschenthal. Gruppe 3: Spiel Nr. 29: Nienleben gegen Gröllwitz. Nr. 31: Eichten-Braunsdorf. Gruppe 4: Spiel Nr. 33: Jahn L. — Olympia. Nr. 34: Wif. — W.B.Z. Halle. — Am Sonntag, dem 7. Juli, finden statt: Gruppe 1: Spiel Nr. 29: Wansleben gegen Nienleben. Rothburg. (Gau) Salzhof Zeuzschenthal. Gruppe 3: Spiel Nr. 30: S.V. Landsberg-Rothburg in Halle. Gruppe 4: Spiel Nr. 32: Jappendorf-Sportbrüder. — Die Schiedsrichter werden noch beauftragt.

4. Aufgehoben am Tag der mitteldeutschen Leichtathletikmeisterschaften besteht am 29. und 30. Juni 1929 für den Stadtsport Halle. v. Sauer. Großmann.

36 S. immer in der Abgungerneres des Bo u. ungelöst in Blumen flüster Schindler 3 So fannge außer die Fra gerlinge Auf die zwei fangefan Grindeln die Bar betreten. Staf in der Verione wurde in haren i beider. beidene Stamme Reife Witterg auf 3 biele n nur ein haren i beider. beidene Stamme Reife Witterg auf 3 biele n nur ein haren i beider. beidene Stamme Reife

Die Ergebnisse:

- 100 Meter: 1. Stora 96 11,3; 2. Wranhof Groß-Pranna 11,8; 3. Kraus 96 11,7; 4. Schmege 96 11,8. 200 Meter: 1. Stora 96 23,0; 2. Kraus 96 24,4; 3. Otto 96 25,0; 4. Wühle 96. 400 Meter: 1. Schradler 96 53,8; 2. Gabriel 96 54,8; 3. Rörp 96 54,8. 800 Meter: 1. Baars 98 2,07,6; 2. Traudorf Pol. Me 2,09,4; 3. Rind 98 2,09,8. 1500 Meter: 1. Henning 98 4,26,8; 2. Schramm 98 4,28,2; 3. Baars 2,98; 4. Meiling 98 4,29,6. 5000 Meter: 1. Henning 98 16,47,4; 2. Schramm 98 16,58,2; 3. Tenfich 96 17,01,2; 4. Witterhütter 96. 110 Meter Hürden: 1. Schradler 96 17,3; 2. Hofkämper 18,4; 3. Stabenom 96. 400 Meter Hürden: 1. Schradler 96 81,2; 2. Hofkämper 98 82,2. 300 Meter Hürden: 1. Halle 96 1,43,1,6; 2. Halle 96 2,3; 3. Halle 96 3. 4x100 Meter: 1. Halle 96 1,45,4; 2. Halle 96 2,45,6; 3. Halle 96 3,48,2. Kugelstoßen: 1. Eichert 96 13,35; 2. Wegner 96 12,39; 3. Sista 96 11,91. Distanzwurf: 1. Eichert 96 39,73; 2. Sista 96 34,40; 3. Wegner 96 33,37. Eisenwurf: 1. Wegner 96 48,55; 2. Hoffmann 96 48,14; 3. Henning 96 47,56. Hammerwerfen: 1. Eichert 96 36,40; 2. Sista 96 23,21; 3. Stora 96 21,35; 4. Bürger 20,91. Weisprung: 1. Kraus 96 6,90; 2. Wegner 96 6,76; 3. Hofkämper 96 6,68; 4. Wornich 96 6,30. Stabhochsprung: 1. Wegner 96 3,75; 2. Stabenom 96 3,20; 3. Knoblauch 96 3,10, neue mitteldeutsche Bestleistung. Hochsprung: 1. Schmidt WBBZ.; 2. Wegner 96 1,81; 3. Eichert 96 1,75. Frauen: 100 Meter: 1. Fr. Wifler 99 14,0; 2. Fr. Wifler 99 14,2; 3. Fr. Wifler 14,5; 4. Wifler 96 14,3. 200 Meter: 1. Fr. Wifler 99 29,9; 2. Karl 98 30,8; 3. Müller 99 30,9. 800 Meter: 1. Müller 99 2,43,8; 2. Schröder 98 2,45; 3. Wörde Wader 3,04,2.

